

Österreich

Published on Syngenta (<https://www.syngenta.at>)

[Startseite](#) > BONZI

BONZI



BONZI

Zuletzt aktualisiert:

18.03.2021

Wachstumsregler

Zulassungsnummer:

3693

Gebindegröße:

12 x 1 Liter Kanister

Zusammensetzung:

4 g/l (0,39 Gew.-%)

Paclobutrazol

Formulierung:

Suspensionskonzentrat

Wirkungsweise:

BONZI ist ein Wachstumsregulator, der zur Hemmung des Triebwachstums in Zierpflanzen eingesetzt wird. Der Wirkstoff Paclobutrazol wird durch grünes Blattgewebe, Stängel und Wurzeln aufgenommen und über das Xylem in die Triebspitzen verteilt. Die Aufnahme durch verholztes Gewebe ist nicht möglich.

Die wachstumsregulatorische Wirkung beruht auf dem Eingriff in die Gibberellin-Biosynthese, wodurch Zellstreckung und Zellteilung gehemmt werden. Dank der raschen und nachhaltigen Wirkung beeinflusst BONZI zuverlässig das Wachstum der Pflanzen. Kürzere Internodien und eine bessere Blütenbildung mit intensiver Ausfärbung sind die Folgen.

Wachstumsregulator für den Einsatz in verschiedenen Zierpflanzenkulturen im Gewächshaus.

Product CP: Tabs

- [Anwendungsgebiete](#)

- [Sicherheitshinweise](#)
- [Anwendungshinweise](#)

[Anwendungsgebiete](#)

[BONZI Poinsettia \(Weihnachtsstern\)](#)

Poinsettia (Weihnachtsstern)

Hemmung des Triebwachstums

Aufwandmenge	Max. Anzahl an Anwendungen	Einsatzzeitpunkt (BBCH)	Wartezeit
1,5 l/ha in 750 - 1200 l Wasser/ha (max. 0,125%)	10 im Abstand von mind. 3 Tagen	Zu jeder Jahreszeit ab dem Entwicklungsstadium BBCH 12 (2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet), bis Stadium 61 (Beginn der Blüte: 10% der Blüten offen).	Eine Wartezeit in Tagen ist nicht festgesetzt.

[BONZI Topfpflanzen \(außer Poinsettia\)](#)

Topfpflanzen (außer Poinsettia)

Hemmung des Triebwachstums

Aufwandmenge	Max. Anzahl an Anwendungen	Einsatzzeitpunkt (BBCH)	Wartezeit
4,8 l/ha in 750 - 1200 l Wasser/ha (max. 0,4%)	10 im Abstand von mind. 3 Tagen	BBCH 12 (2. Laubblatt bzw. Blattpaar oder Blattquirl entfaltet) bis Stadium 61 (Beginn der Blüte: 10% der Blüten offen).	Eine Wartezeit in Tagen ist nicht festgesetzt.

[Sicherheitshinweise](#)

Rechtlicher Hinweis Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

[Anwendungshinweise](#)

Mischbarkeit

BONZI nicht in Mischungen ausbringen.

Ansetzvorgang

Spritzflüssigkeitsreste sind zu vermeiden. Es ist nur so viel Spritzflüssigkeit anzusetzen, wie tatsächlich benötigt wird. Es ist daher sinnvoll, die erforderliche Spritzflüssigkeitsmenge genau zu berechnen. Insbesondere bei größeren Spritzbehältern bietet sich die Verwendung eines Durchflussmengenmessgerätes bei der Tankbefüllung an. Beim Ansetzvorgang wird die Verwendung von üblicher Schutzausrüstung empfohlen.

1. Tank mit der Hälfte der benötigten Wassermenge füllen.
2. Rührwerk einschalten (Nennzahl).
3. Produkt vor dem Einfüllen kräftig schütteln!
4. Produkt über die Einspülvorrichtung oder direkt in den Tank geben.
5. Entleerte Präparatbehälter sorgfältig ausspülen und Spülwasser der Spritzflüssigkeit begeben.
6. Tank mit Wasser auffüllen.
7. Spritzflüssigkeit sofort nach dem Ansetzen bei laufendem Rührwerk ausbringen.

Spritztechnik

Beim Ausbringen von BONZI ist auf eine gute, gleichmäßige Verteilung der Spritzbrühe zu achten. Empfohlen werden Wasseraufwandmengen von 750 bis 1200 l/ha. Wassermengen deutlich über 2000 l/ha (= 200 ml/m²) können zum Abtropfen und zu länger anhaltenden Aufnahmen aus dem Substrat führen und unerwünscht hohe Hemmwirkungen nach sich ziehen.

Nur trockene Pflanzen behandeln.

Keine Bewässerung über Kopf innerhalb von 24 Stunden nach der Anwendung von BONZI.

Überdosierung und Abdrift sind zu vermeiden.

Wasseraufwandmenge

Empfohlen werden Wasseraufwandmengen von 750 bis 1200 l/ha.
